

21.3.68

WARUM WIR WEITERSTREIKEN MÜSSEN !

Das Parlament hat getagt!

Die Lesung der Notstandsgesetze geht weiter!

Was die außerparlamentarische Opposition in jahrelanger Diskussion an Argumenten vorgebracht hat, verpuffte ungehört in den Ohren derer, die nur noch an der Erhaltung ihrer Machtpositionen interessiert sind.

Der Kampf gegen die Legalisierung des autoritären Staates muß nicht nur weitergehen, sondern eine neue Qualität annehmen. Das gewonnene politische Potential in der Studentenschaft muß organisiert und in aktiven Widerstand umgesetzt werden, deshalb muß gestreikt werden!

Studenten, die in dem Streik eine Verletzung ihrer Freizügigkeit und ihrer Studieninteressen sehen, sollten bedenken!

Die streikenden Studenten kämpfen für die Erhaltung der Demokratie in der Bundesrepublik, deren Liquidierung die Liquidierung eben der Interessen bedeuten würde, die die liberalen Streikbrecher zu schützen meinen, wenn sie gemeinsam mit rechtsradikalen Provokateuren unter Anwendung physischer Gewalt die Ketten der Streikenden zu durchbrechen suchen.

Jedem, der sich so verhält, sollte klar sein, daß er sich damit de facto auf die Seite der Notstandsbeifürworter begibt; denn seit gestern gibt es nur noch eine Möglichkeit, die NS-Gesetze zu verhindern;

Den POLITISCHEN STREIK!

Wer zu den Taten der Herrschenden schweigt, unterstützt sie!

Die gefährlichste Politik ist die Apathie der Unpolitischen!

Deshalb, Kommilitonen, unterstützt den STREIK!

Der Kampf für die Demokratie ist nicht nur ein paar Vorlesungen wert, sondern aktive Unterstützung bei der Organisation des Widerstandes, zu dem IHR aufgerufen seid!